Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

84 (30.5.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427970

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 84. Donnerstag, den 30. Mai 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Postpacketverkehr mit den Bahama-Inseln.

Von jetzt ab können Postpackete ohne Werthangabe im Gewicht bis zu 3 Kilogramm nach den Bahama-Inseln versandt werden.

Die Postpackete müssen frankirt werden.

Ueber die Taxen und Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.

Berlin, den 22. Mai 1889.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.
von Stephan.

Nach § 24 Absatz V der Postordnung bzw. nach den zugehörigen Ausführungsbestimmungen hat jeder Landbriefträger auf seinem Bestellungsgange ein Annahmebuch mit sich zu führen, welches zur Eintragung der von ihm angenommenen Sendungen mit Werthangabe, Einschreibsendungen, Postanweisungen, gewöhnlichen Packete und Nachnahmesendungen dient. Will ein Auflieferer die Eintragung selbst bewirken, so hat der Landbriefträger demselben das Buch vorzulegen. Bei Eintragung des Gegenstandes seitens des Landbriefträgers muß dem Absender auf Verlangen durch Vorlegung des Buches die Ueberzeugung von der stattgehabten Eintragung gewährt werden.

Mehrfache Wahrnehmungen lassen erkennen, daß diese Bestimmungen und das dem Publikum durch dieselben gebotene Mittel zu seiner Sicherstellung der ländlichen Bevölkerung nicht ausreichend bekannt sind. Es wird daher auf das Bestehen der gedachten Bestimmungen hierdurch aufmerksam gemacht.

Oldenburg, den 17. Mai 1889.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
J. V:
v. Kempski.

Oldenburgische Staatseisenbahnen.

Die Besichtigung der Eisenbahn-Einfriedigungen findet in diesem Jahre wie folgt statt:

I. Am 3. Juni für die Strecken Jaderberg-Wilhelmshaven und Sande-Jever-Vereinigung:
von 8¾ bis 11 Uhr Vormittags zwischen Jaderberg und Sande,
von 2 bis 2½ Uhr Nachmittags zwischen Wilhelmshaven und Sande,
von 2½ bis 4 Uhr Nachmittags zwischen Sande und Vereinigung.

II. Am 5. Juni für die Strecke Hude-Nordenham:
von 8 bis 11 Uhr Vormittags zwischen Hude und Brake,
von 2 bis 3 Uhr Nachmittags zwischen Brake und Rodenkirchen,
von 4 bis 5 Uhr Nachmittags zwischen Rodenkirchen und Nordenham.

Diejenigen Landeigenthümer oder deren Vertreter, welche in Betreff der Einfriedigungen Wünsche vorzubringen haben, wollen sich an den Wegübergängen oder Parallelwegen in der Nähe ihrer Grundstücke einfinden.

Oldenburg, den 25. Mai 1889.

Großherzogliche Eisenbahn-Direction.

Die Station Bussenhausen wird am 1. Juni d. J. für den beschränkten Personen-Verkehr eröffnet.

Die Beförderung von Leichen, Fahrzeugen, lebenden Thieren, Gütern und Gepäck bleibt ausgeschlossen.

Oldenburg, den 23. Mai 1889.

Eisenbahndirection.

Der Verkehr auf der Staatschaussee Oldenburg-Jever wird bei Marienhausen wegen Umlegung der Chaussee vom 31. d. M. an auf einige Wochen in dem durch die betreffenden Arbeiten bedingten Maße beschränkt sein.

Amt Jever, 28. Mai 1889.

J. V. d. A.:
Bucholtz.

Die öffentliche unentgeltliche Impfung wird stattfinden in der Gemeinde Sande:

am Donnerstag, den 6. Juni d. J., Nachmittags 4 Uhr, in Taddiken Wirthshause zu Sande, Nachmittags 5½ Uhr in Peters Wirthshaus zu Mariensiel, für die 1888 geborenen Kinder,

am Freitag, den 7. Juni, Nachmittags 4 Uhr, in Taddiken Wirthshause zu Sande, für die 1877 gebornen Kinder.

Controltermin Donnerstag, den 13. Juni d. J.

Amt Jever, 1889 Mai 25.

Zedelius.

Die öffentliche unentgeltliche Impfung wird stattfinden:

in Wüppels und St. Joost am Dienstag, den 4. Juni d. J., Nachmittags 3½ Uhr, in Jacobs Wirthshaus zu Altebrücke,

in Wiarden am Freitag, den 7. Juni d. J., Nachmittags 4 Uhr, zu Kaisershof.

Controltermine eine Woche später.

Amt Jever, 1889 Mai 25.

Zedelius.

Es wird darauf aufmerksam gemacht:

1. daß Höhlen in Schaugräben nur nach Anweisung des Geschworenen bezw. Nebengeschworenen gelegt werden dürfen und
2. daß diese Höhlen in der Höhe des Bodens der Schaugräben zu legen sind.

Landesbibliothek Oldenburg

Zugleich wird bekannt gemacht, daß nach Beschluß des Ausschusses und Vorstandes die Höhlen in Schaugräben eine Mindestweite von 30 cm haben müssen.

Jever, 1889 Mai 19.

Der Vorstand der Wangerländischen Sielacht.

Zedelius.

Ich ersuche um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Dienstknechtes Friedrich Müller aus Wilhelmshaven, welcher in einer Strafsache als Zeuge vernommen werden soll. Nr. 282/89.

Jever, 24. Mai 1889.

Der Amtsanwalt.

Tenge.

Ich ersuche um Mittheilung des Aufenthaltsortes der Dienstknechte Johann Freese aus Narp und Mamme Diedrich Freese aus Berdum.

Nr. 303, 304 de 89.

Jever, den 27. Mai 1889.

Der Amtsanwalt.

Tenge.

Meine Bekanntmachung vom 17. d. M., betreffend Ersuchen um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Dienstknechts Heinrich Bertus Madena aus Sandhorst ist erledigt. Nr. 289/89.

Jever, den 27. Mai 1889.

Der Amtsanwalt.

Tenge.

Um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Schlachters Johannes Frank, zuletzt zu Jever, wird ersucht.

Jever, den 25. Mai 1889.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

Am Dienstag, den 4 Juni d. J., findet hier ein Kram-, Vieh- und Pferdemarkt statt.

Jever, den 7. März 1889.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns und Gastwirths Friedrich Carl Robert Schoepke zu Tonndeich ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

den 21. Juni 1889, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hierselbst anberaumt.

Jever, den 24. Mai 1889.

Bolte,

Gerichtsschreibergeh. des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen,

betreffend

den öffentlichen Verkauf der dem Hausmann Johannes Reiners Fulfs zu Hillershausen, Gem. Oldorf, gehörigen Immobilien, Art. 18 und 73 der Gemeinde Oldorf,

ist auf Antrag des Convocanten neuer Verkaufstermin auf den

6. Juni d. J., Vormitt. 10 Uhr,

im Sitzungszimmer des Amtsgerichts angesetzt.

Jever, 23. Mai 1889.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Bolte.

Zwangsversteigerung.

Jever.

Am Freitag, den 31. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr,

kommen in **Bolenius' Wirthshaus zu Jever** zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung:

1 Sopha, 1 Sophatisch, 1 mahag. Kommode, 6 Polsterstühle, 1 Spiegel, 1 Regulator, 8 Bilder, 1 Hängelampe, 3 Teppiche, 2 Paar Gardinen, 2 Rouleaux, 1 Tischlampe, 1 Glasschrank, 1 Kaffeeservice, 1 Aufsatz von Alfenide, 1 silb. Kuchenschaufel, 1 dito Zuckerstreuer, 1 dito Zuckerzange, 6 dito Theelöffel, 1 Fruchtschaale von Alfenide, 1 Kaffeetisch, 1 Waschtisch;

ferner:

1 Nähmaschine, 1 Schreibpult, 1 chin. Handschuhkasten, 1 dito Schmuckkasten, 1 silb. Senfnapf mit Löffel, Handtuch- und Garderobenhalter, mehrere Töpfe mit Blumen, 1 Blumenaufsatz, Nippsachen, Muscheln, 1 Zeitungsmappe, 1 Blumentisch, 1 Bierservice, 1 Plat d'menage, 1 Zuckerkorb, div. Gläser und Teller, 1 Punschlöffel, chin. Brodkörbe, Theebretter und Flaschenuntersätze, Compoteschalen, 1 Eßservice, 1 Pfeifenhalter, 1 Kanarienvogel mit Bauer, 1 Faullenzer, Jutegardinen, Gardinenstangen, Tischdecken, 1 Wandkorb, 2 Bettüberwürfe, 1 Bierkrug, 1 goldene Tuchnadel, 1 Fensterspritze, 1 Gießkanne, 1 Badewanne, 1 Waschbalje, 1 Tragejoch, 1 Eckborte, 1 Oleander, 1 Paar Schlittschuhe, 1 Petroleummaschine, 1 Vase mit Makartbouquets und sonstige kleinere Gegenstände.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Grasverkauf an der Amtsverbands-Chaussee Jever-Sengwarden

am Dienstag, den 4. Juni, Nachmittags 4 Uhr bei Moorwarfen, Nachmittags 4½ Uhr bei Sillenstede beginnend.

Relinghausen, den 27. Mai 1889.

J. A. d. A.: A. Reling.

Gemeindesache.

Am Sonnabend, den 1. Juni d. J.,

soll in Behrens Gasthause die gewöhnliche Unterhaltung der Fußwege und Klampen 2c. pro Jahr 1889/90 wie bisher mindestfordernd ausverdungen werden. Annehmer werden eingeladen auf Nachmittags 4 Uhr.

Sengwarden, den 28. Mai 1889.

Der Gemeindevorsteher.

Janßen.

Landesbibliothek Oldenburg

Kirchensache.

Die diesjährigen Reparaturen an den geistlichen Gebäuden sollen am

Dienstag, den 4. Juni d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in G. Hellmerichs Gasthause hies. öffentlich mindestfordernd ausverdungen werden. Annehmer werden eingeladen.

Sengwarden, den 28. Mai 1889.

Janßen, G.-V. und K.-Ä.

Vergantungen.

Der Handelsmann H. G. Janßen zu Updorf läßt am

Freitag, den 31. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in der Behausung des Gastwirths Krause zu Sedan

40–50 St. große u. kleine

Schweine

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Neuende, 25. Mai 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Frau Wittwe Joosten zu Gänseweg bei Waddewarden läßt wegen Aufgabe ihres landwirthschaftlichen Betriebes am

Donnerstag, den 20. Juni d. J.,
Nachm. 2 Uhr anfgd.,

auf ihrem Landgute daselbst:

2½ Matten ausgezeichneten Roggen,
3 Matten do. Wintergerste,
24 Matten gut besetzte Mehde, größtentheils von alten Weiden, und
das Ufergras von 5½ Matten

auf dem Halme in passenden Abtheilungen öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens. J. F. Detmers.

Notificationen.

Halte meinen zweijährigen Stier zum Decken empfohlen. Deckgeld 2 Mk.

Gr.-Frankreich. B. Oyen.

Eine Verpachtung des dem Herrn Proprietair Ehrentraut in Oldenburg gehörenden, zu Nenndorf belegenen Landgutes ist im öffentlichen Verpachtstermine vom 27. d. Mts. nicht erfolgt und soll dasselbe nunmehr unter der Hand verpachtet werden.

Unter Bezugnahme auf meine frühere Bekanntmachung werden Pachtliebhaber ersucht, sich ehestens zum Unterhandeln bei mir einfinden zu wollen.

Um einem weit verbreiteten Gerüchte zu begegnen, wird noch ausdrücklich bemerkt, daß von der Verwandtschaft des Herrn Verpächters Keiner auf die Pachtung reflectirt.

Hohenkirchen, 28. Mai 1889.

H. Jürgens,
Auctionator.

Vorläufige Verkaufsanzeige.

Die Ehefrau des Herrn Kaufmanns A. Dirks zu Berlin beabsichtigt, das ihr gehörende, in hiesiger Gemeinde belegene

Landgut „Neu-Karlseck"

zur Größe von 50 ha 62 ar 24 qm (ca. 107 Matt) zum Antritt auf den 1. Mai 1890 durch den Unterzeichneten öffentlich verkaufen zu lassen, worauf ich schon jetzt aufmerksam zu machen mir erlaube, mit dem Bemerken, daß die Besitzerin zum Verkaufe unter der Hand auch nicht abgeneigt ist und Gebote von mir entgegen genommen werden.

Hohenkirchen, 27. Mai 1889.

H. Jürgens, Auctionator.

Verkauf eines Landguts.

Zum öffentlichen Verkauf des dem Landwirth J. R. Fulfs zu Hillershausen, Gemeinde Oldorf, gehörigen, daselbst belegenen, 37 Hect. 75 Ar 35 □M. (ca. 80 Matt) großen

Landguts

nebst einer Häuslingsstelle,

bestehend aus fast neuen Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, schönem Garten und Ländereien, größtentheils 1. Bonität, welche in einem Complexe liegen, findet 4. und voraussichtlich letzter Verkaufstermin statt am

Donnerstag, den 6. Juni d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

im Sitzungszimmer des Großherzoglichen Amtsgerichts, Abth. II, zu Jever.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß in diesem Termine bei annehmbaren Geboten der Zuschlag sofort ertheilt wird.

Bübbens bei Hohenkirchen.

J. F. Detmers.

Mein 1jähriger dunkelschwarzbunter Stier deckt für 3 Mk. gegen baar.

Neu-Aug.-Groden. R. M. Remmers.

Empfehle meinen Stier zum Decken.

Himmelreich. C. Bargen.

Landesbibliothek Oldenburg

Bei Kaufmann **Ernst Meyer** in Jever wird der

Ausverkauf

von Manufacturwaaren

jeglicher Art ununterbrochen fortgesetzt, sämmtliche Stoffe in den bekannten guten Qualitäten werden zu apart billigen Preisen abgegeben und ist auch bedeutende Auswahl in allen Theilen vorhanden.

8/4 br. Buckskins, 2, 2,50, 3, 4 Mk.
8/4 „ do., gute Qualitäten, 5, 5,50, 6, 7, 8 Mk.
8/4 „ do. zu Paletots, 2,50, 3, 5, 6 Mk.
Fertige Herren-Anzüge, 10, 15, 20 Mk.
„ Herren-Ueberzieher, 12–15 Mk.
„ Burschen-Anzüge, 6, 8, 10 Mk.
„ Jünglings-Anzüge, 10, 12, 15 Mk.

Knaben-Anzüge, 2, 2,50, 3, 6 Mk.
Gummi-Herren-Röcke und wasserdichte Stoffröcke, 9, 12, 13 Mk.
Dopp. br. Kleiderstoffe, 65, 90 Pfg., 1, 1,40 Mk.
Dopp. br. Kleiderstoffe, hochfeine Sachen, 1,50, 1,80, 2 Mk.
Kleiderstoffe, einfach br., 20, 40, 50, 60 Pfg.
Gardinen unter Preis.

Ferner Flanelle, Parchend, Coating, Molton, Bettdrell, Inlitts, Tischtücher, Servietten, Schürzen, geklöppelte Wollspitzen, Seidenspitzen, Tricottaillen, Gesellschaftstücher, coul. Handschuhe, Unterhosen und Unterjacken für Herren, Damen und Kinder, Herren-Filzhüte, Vorhemden, Kragen u. s. w.; sodann ein bedeutender Vorrath in Damen-Regenpaletots, Winterpaletots, Sommer-Umhängen, Jaquets, Visites, Unterröcken, Kinderpaletots und dergl.

Jever, 1889. **A. Tiemens.**

Warnung!

Habe Gift für Federvieh in meinem Garten gelegt.

Minsen. Oltm. Popken.

Entlaufen.

Am 27. d. M. ist mir ein kurzhaariger dicker brauner Karnhund entlaufen. Wiederbringer oder Auskunftgeber erhält angemessene Belohnung.

Groß-Buschhausen bei Hooksiel.

G. F. Gerken.

Gesucht.

Eine Kleinmagd, die melken kann.

Fedderwarden. M. J. Arends.

Gesucht.

Auf sogleich eine Frau zum Brodaustragen.

Mühlenstraße. C. Meier.

Gesucht.

Ein junges Mädchen für die Landwirthschaft. Näheres bei

Carl Hinrichs, a. d. Schlachte.

Landesbibliothek Oldenburg

Verein zur Linderung von Kriegsleiden, Zweigverein Jever.

Am Donnerstag, den 6. Juni, abends 8 Uhr findet in Bucks Etablissement die diesmalige Jahresversammlung statt. Tagesordnung: Jahresbericht. Rechnungsablage. Wahl des Vorstandes. Verschiedenes.

Die Mitglieder werden ergebenst ersucht, sich zahlreich an der Versammlung zu betheiligen.

Der Vorstand.

Dr. Minssen. Clemens. Tiemens.

Hotel zum schwarzen Bären, Hooksiel.

Meinen schön gelegenen **Garten** halte zur fleißigen Benutzung bestens empfohlen. Vereine, Corporationen 2c. bitte um vorherige Anmeldung. Reelle Bedienung, civile Preise.

O. E. Eims.

Jeden Mittwoch und Sonnabend **Kegelclub.** Um rege Betheiligung bittet d. O.

Gemüse- und Blumenpflanzen,

um schnell damit zu räumen, zu ermäßigten Preisen.

Aug. Windels.

Neue Wagen

in allen hier gangbaren Sorten nach der neuesten Form halte ich unter Garantie zum Verkauf bestens empfohlen.

H. Goosmann, Stellmacher, an der Schlachte.

Bewährte Mittel gegen **Leichdornen**, sowie gegen **Kopfschuppen (Schinn)** empfiehlt die Apotheke in Hohenkirchen.

Neue Kronenhummer, prima Guatl.-Ananas, in Dosen à 1,50 und 1,75 Mk., sämmtliche Fruchtsäfte und Essenzen, Erdbeersaft, Kirschsaft, Himbeersaft, Johannisbeersaft, Bischoff- und Cardinalextract, Maitrank-Essenz, Himbeeressig und Weinlimonade-Essenz empfiehlt in frischer Waare

J. G. Harenberg.

Neue moderne Wagen empfiehlt billig

Jever, Osterstr. C. H. Rost.

Krup-, Stangen- u. Speckbohnen

empfiehlt billigst

B. W. Frerichs.

Hochfeine westf. Rundschnitt-Schinken ohne Bein, sehr fleischig,

empfiehlt bei Ganzen und im Anschnitt billigst

Wilh. Gerdes.

Gefunden. Am Sonntag in Waddewarden ein silbernes Armband. Abzuf. in der Exped. d. Bl.

Die Jeverl. Prediger-Wittwencasse, welche erfahrungsmäßig bei prompter Zinszahlung ausgeliehene Capitalien nicht leicht kündigt, hat ganz oder getheilt um Mitte November d. J. oder theilweise Anfang November ca. 10,000 Mk. zu verleihen. Off. an Gymnasiallehrer Both.

Freunde des Kegelns lade zum nächsten Sonnabend freundlichst ein, um die Gründung eines **Kegelclubs** zu besprechen.

Sengwarden, 29. Mai 1889.

Ihne Ihnen.

Pareler Maschinentorf

empfiehlt

J. Folkerts, Generalvertreter für Jever und Jeverland.

Für das mir in diesem Winter geschenkte Vertrauen herzlich dankend, verfehle nicht, den geschätzten Bewohnern von Jever und Umgegend mitzutheilen, daß ich mich entschlossen habe, dauernd hier zu bleiben.

Reelle Bedienung und gute Arbeit versprechend, bitte um vielen Zuspruch.

Mit Hochachtung

J. L. B. Eggerichs, Zimmermstr., Petersilienstraße.

Empfehle sämmtliche Sorten **Thees**, ostfriesische Mischungen, zu 1,60, 2, 2,50 und 3 Mk. per Pfd.

Schlachtstr. **Eden.**

Puder-Chocolade, per Pfd. 2,40 Mark.

Schlachtstr. **Eden.**

Steinzeug

empfiehlt zu billigen Preisen

Schlachtstr. **Eden.**

Empfehle zu Fabrikpreisen ein- und mehrschaarige Rad- und Fußpflüge, Eggen, Drillmaschinen und Tigerrechen, ab hier.

Hooksiel. H. J. Gathemann.

Anzeiger für Harlingerland.

Kreisblatt für den Kreis Wittmund.

Preis pro Quartal 1,20 Mk.

Anzeigen, welche durch den „Anz. für Harl." im Amte Esens und Wittmund die weiteste Verbreitung haben, besorgen zum Preise von 10 Pf. à Zeile

Jever. **C. L. Mettcker & Söhne.**

Mein Herdbuchsstier deckt gegen 4 Mk. baar.

Wilshausen. H. Janssen.

Meinen einjährigen, im engeren Ausschuß gewesenen schwarzbunten Stier wünsche ich zu verkaufen.

Gastwirth F. J. Folkerts, Bahnhof Burhafe.

Gesucht.

Für einige Zeit eine fleißige Arbeitsfrau.

Jever, Mühlenstr. W. Stephan.

Landesbibliothek Oldenburg

Das dem Herrn Proprietair Ehrentraut gehörige, in der St. Annen-Vorstadt belegene, sehr schön eingerichtete

Wohnhaus

mit Stall und großem Garten

habe ich in Auftrag zu verkaufen.

Jever. Theodor Meyer.

G. Behrens zum Rahrdum beabsichtigt, seine zum Rahrdum belegene

Landhäuslingsstelle,

bestehend aus der Behausung und pl. m. 6 Matten Landes, unter der Hand zu verkaufen.

Reflectanten wollen sich an den Eigenthümer oder an den Unterzeichneten wenden und wird noch bemerkt, daß die Hälfte des Kaufpreises gegen übliche Zinsen in dem Immobil stehen bleiben kann.

Jever. Theodor Meyer.

Die zum Nachlasse des Gerhard Collmann gehörige, zum Rahrdum belegene

Landhäuslingsstelle,

bestehend aus dem Hause und 4 Matten Landes, habe ich in Auftrag zu verkaufen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich baldigst bei mir einzufinden.

Jever. Theodor Meyer.

Am Sonnabend, den 1. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Sitzungszimmer des Großherzogl. Amtgerichts, Abth. II, zu Jever findet

2. Verkaufstermin

zum öffentlichen Verkaufe des den Herren Hinrichs und Eykamp gehörenden, zu Friederikensiel belegenen

Erbpachtkruges

statt, wozu Kaufliebhaber hiermit einladet

Hohenkirchen, 23. Mai 1889.

H. Jürgens,
Auctionator.

Die Oldenburgische Landwirthschafts-Gesellschaft **„Abtheilung Wangerland"** versammelt sich am

Freitag, den 31. Mai d. J., Nachmittags 5 Uhr,

in A. de Boers Wirthshause hieselbst.

T.-O.: 1. Landesthierschau 1889, Vorschläge zur Wahl der Preisrichter u. s. w.; 2. Rechnung des Jeverl. Herdbuchvereins pr. 1887/88; 3. Landwirthschaftl. Schulwesen; 4. Gewährleistung im Viehhandel unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Entwurfs des bürgerlichen Gesetzbuches — Referent: Herr Thierarzt Nagel; 5. Genossenschaftlicher Betrieb von Dampfdreschmaschinen.

Hohenkirchen. Der Vorstand.

Zu verkaufen.

Solinger Sensen und Sichten, Sensenschärfer und Wetzsteine.

Cleverns. J. D. Burmann.

Frau Wittwe R. R. Rieken hieselbst wünscht ihre an der nach dem hiesigen Bahnhofe führenden Straße belegene Besitzung zum sofortigen Antritt oder zum Antritt auf den 1. November 1889 oder auch zum Antritt auf den 1. Mai 1890 zu verkaufen.

Die Besitzung ist an der verkehrsreichsten Straße hiesiger Stadt sehr freundlich belegen und besteht aus einem Wohnhause, enthaltend 5 Wohn- und 4 Schlafstuben, Küche, Corridor, Bodenraum, cementirten Keller mit Regenwassercysterne, ferner aus einer Scheune, enthaltend Stallung für 2 Pferde und 2 Kühe, sowie Schweinestall, und endlich aus einem beim Hause belegenen Garten.

Die Behausungen sind vor 4 Jahren neu erbaut und befinden sich in bestem baulichen Zustande. Beim Hause befindet sich ein dazu gehöriger Brunnen.

Einem Privatmann kann die Besitzung wegen ihrer überaus freundlichen und lebhaften Lage mit Recht zum Ankauf empfohlen werden.

Auskunft ertheilt gerne

Jever. H. A. Meyer,
Rechnungssteller.

Fertige Oelfarben, Leinöl, Lack, Terpentin 2c., sowie Pinsel in allen Sorten empfiehlt

Carolinensiel. M. E. Dirks.

Rothe und weiße Gelatine, Agar Agar, Maizena, Liebig's Puddingpulver, Reismehl, Kartoffelmehl, ff. Vanille, frische Citronen, Citronensäure, Citronenöl, Rosenwasser, Himbeersaft und Kirschsaft 2c. empfiehlt

Carolinensiel. M. E. Dirks,
Drogenhandlung.

Cognac

der Export-Cie.
für Deutschen Cognac,
Köln a. Rh.
bei gleicher Güte bedeutend billiger als französischer.
Vorrätig unter Etiquette mit unserer Firma bei
Herrn P. Koeniger in Jever.

Gartengeräthe, als: Spaten, Harken, Schaufeln, Hacken, Pflanzenstecher, Hecken-, Reben- und Rosenscheeren, Maulwurfsfallen sehr billig bei

Jever. K. H. Mehrtens.

Neue amerik. Schnittäpfel, pr. Pfd. 25 Pfg., Ringäpfel, pr. Pfd. 40 Pfg. empfiehlt

Jever. K. H. Mehrtens.

Mein Herdbuchsstier deckt für 4 Mk.

Hamshausen, 28. Mai 1889. J. Ihben.

Landesbibliothek Oldenburg

Lupinen,

schöne schlesische Waare, empfiehlt
Schortens. Carl Maès.
Für Keimfähigkeit wird garantirt. Der Vorrath ist klein, bitte um sofortige Bestellung.

Empfehle neu eingetroffene sehr schöne

Nähmaschinen

aus den besten Fabriken, sowie **Waagen, Gewichte und Maaße.**
St. Annenstr. **G. F. Bley,** Aichmeister.

Schöne mehlige **Kartoffeln,** 100 Pfd. 2,80 Mk., Scheffel 1 Mk., bestes Schmalz, Pfd. 45 Pf., Talg, 42 Pf., 7½ Pfd. für 3 Mk., empfiehlt
Schaar. D. Fimmen.

Empfehle:
Bestes Weizenmehl, Roggen- und Gerstenmehl, Scheldegerste, Buchweizen, Weizengrand und Kleie, sowie Roggenbrod.
Bernhd. Roolfs,
Jever, Haspelmühle.

Mortéin, bewährt als sicherstes Mittel gegen Motten, totale Vernichtung von Fliegen, Wanzen, Flöhen, Ameisen, Küchenkäfern 2c. Pack. 50 u. 20 Pf. nur bei Elise Hillers.

Empfehle meinen einstimmmig angeköhrten Stier zum Decken. Deckgeld 2 Mk.
Husum. W. R. Dauen.

Halte meinen einjährigen, einstimmig angeköhrten Stier zum Decken empfohlen. Deckgeld 2 Mk.
Oldorferbusch. W. U. Janßen.

Meinen einjährigen Herdbuchsstier **„Der Landler"** empfehle zum Decken. Deckgeld 3 Mk.
Sandel. G. Rieniets.

Empfehle meinen angeköhrten Stier zum Decken.
Schortens. P. O. Gerken Wwe.

Mein einstimmig angeköhrter schöner einjähriger Stier deckt für 2 Mk. baar.
G. Janssen junr.,
Rahrdum.

Mein Prämienstier deckt vom 6. Juni an für 3 Mk., der einjährige angeköhrte Stier für 2 Mk.
Westerhausen. Hero Heeren.

Empfehle meinen Stier zum Decken. Deckgeld 3 Mark per comptant.
Klein-Warfen bei Eggelingen, 1889.
Berhd. F. Harms.

Mein Stier deckt für 2 Mk.
Utters. Th. Hicken.

Mein Stier deckt für 2 Mk.
Dattershausen. Th. Mammen.

Unser einstimmig angeköhrter Stier deckt für 2 Mk.
Ostiem. Gebr. Welan.

Einen gut erhaltenen Ackerwagen hat zu verkaufen
Sengwarden. G. E. Ahrens.

Zu verkaufen.

Ich wünsche mein Haus mit Obst- und Gemüse-Garten unter der Hand zu verkaufen.
Cleverns. M. A. Gießenberg.

Zu verkaufen.

Ein 1jähriges Stutfüllen.
Kl.-Garstens. H. Hillerns.

Zu verkaufen.

Ein großer Glasschrank und ein großer ovaler vergoldeter Spiegel, sowie Pferdekrippe nebst Raufe.
St.-Annenstraße. G. F. Bley.

Zu verkaufen.

3 starke Arbeitspferde.
Hohewarf bei Schenum. P. J. Geerken.

---

1 Velociped, 52", bestes engl. Fabrikat, 2 Räder, für Knaben habe billig abzugeben.
Jever. C. F. Onken.

Gesucht.

Auf sofort ein solider, befähigter Werkführer für mein Schuhmachergeschäft mit bester Kundschaft.
Werdum b. Esens. J. P. Dirks Wittwe.

Gesucht.

Zum 1. Juni d. J. ein kräftiger Hausbursche. Lohn 25 Mk. pro Monat.
Wilhelmshaven. Hempels Hôtel.

Gesucht.

Auf sofort ein Knecht von 16—18 Jahren (in der Landwirthschaft). Näheres bei
Joh. Rust, a. d. Schlachte.

Suche auf sofort einen Knecht von 16—18 Jahren.
Fedderwarder-Groden. E. Dudden.

Gesucht.

Auf sogleich noch 3 bis 4 Zimmer- und Maurergesellen bei Neubau.
Wiarden. H. Cordes.

Gesucht.

Ich kann noch vielen Knechten und Mägden gute Stellen nachweisen.
H. Graf, Gesindemäkler in Tettens.

Gesucht.

Für ein erkranktes Dienstmädchen auf sofort ein anderes.
Jever. Frau G. Christians.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schmiedegesell.
Hooksiel. Bernh. Behrens, Schmied und Schlosser.

Ich wünsche noch einen Kleinknecht zu dingen.
Roffhausen. J. W. Groenewold.

Gesucht.

Auf sogleich ein Mädchen zu leichten häuslichen Arbeiten, welches nebenbei die Damenschneiderei erlernen kann.
Accum. Frau Diedr. Harms.

Gesucht.

Auf sofort ein Schneidergeselle.
Wiarden, den 27. Mai 1889.
J. F. Hinrichs.

Landesbibliothek Oldenburg

Fahnenweihe
des
Kriegervereins Cleverns
am 2. Pfingsttage, den 10. Juni.

Von Nachmittags 3 Uhr an Empfang der Gäste.
" " 4 " " Beginn der Feier.
" " 5 " " Concert im Garten.
Nachher: **Ball** im Festzelte.

Die Einwohner von Cleverns werden gebeten, den Ort nach Kräften auszuschmücken.

Fahnenweihe
des
Krieger-Vereins Horumersiel
Sonntag, den 2. Juni.

3 Uhr Nachm.: Empfang der Gäste.
4 " " Beginn der Feier.
5 " " Musik- und Gesangvorträge im Festzelte; nachher **Ball.**

NB. Die Einwohner Horumersiels werden gebeten, den Ort in passender Weise auszuschmücken.

Kriegerverein Accum.
Generalversammlung am Sonntag, den 2. Juni, Abends 7 Uhr, im Vereinslocale.

Tagesordnung:
1. Hebung der fälligen und rückständigen Beiträge.
2. Bundeskriegerfest betreffend.

Zahlreiches Erscheinen dringend erwünscht.
D. V.

Am 2. Pfingsttage:
Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
Wiarden. Carl Janssen.

Am 2. Juni, zur Fahnenweihe:
Ball,
wozu freundlichst einladet
Horumersiel. Klock.

Am zweiten Pfingsttage:
Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
Minsen. Osterkamp.

Rosinen, à Pfd. 20, 22, 40 und 45 Pfg.,
Pflaumen, à Pfd. 15, 20, 30 und 40 Pfg.,
Schnittäpfel, à Pfd. 25, 30 und 50 Pfg.,
empfiehlt H. W. Hinrichs, Jever.

Soeben erschien:
Reichsgesetz,
betreffend die
Invaliditäts- und Altersversicherung
Ergänzt und erläutert durch die amtlichen Materialien der Gesetzgebung von
R. Hölnghaus.
Preis 1 Mk.

Alle Verwaltungs-, Gemeinde-, Polizei- und Postbehörden sind an der Ausführung dieses Gesetzes betheiligt, ferner aber auch die Juristen, wie sämmtliche Arbeitgeber und Arbeiter der Industrie, Landwirthschaft 2c. 2c., welche ein Interesse daran haben, sich über ihre neuen Pflichten resp. Rechte zu unterrichten.

Vorräthig bei **C. L. Mettcker & Söhne.**

Mit dem heutigen Tage errichtete ich in dem Hause Kreuzstraße Nr. 5 in Belfort eine
Kohlen- und Gemüse-Handlung,
sowie ein
Fuhr-Geschäft.
27. Mai 1889.
E. H. Janßen Wittwe.

Herrenhauser Spargel, zart und feinschmeckend pr. Pfd. 70 Pfg., empfiehlt P. Koeniger.

Hochfeine süße Messina-, Messina-Blut- und Valencia-Apfelsinen empfiehlt P. Koeniger.

Von Mittwoch, den 29. d. M., an muß ich auf einige Wochen verreisen. Meine Herren Collegen werden mich so lange vertreten.
Jever, 26. Mai 1889.
Dr. Scherenberg.

Geburts-Anzeigen.
Der glücklichen Geburt eines Sohnes erfreuen sich
Heinr. Lauts und Frau,
geb. Peters.
Dieken, 26. Mai 1889.

(Statt Ansagens.)
Durch die glückliche Geburt eines Sohnes wurden erfreut E. Dudden und Frau.
Fedderw.-Groden, 27. Mai 1889.

Todes-Anzeige.
Nach langen schweren Leiden starb am 25. d. M. mein langjähriger treuer Arbeiter
Johann Thaden Cornelius,
welches ich Namens der Hinterbliebenen zur Anzeige bringe.
R. Dauer.

Danksagung.
Hiermit sage ich Allen, die meinen seligen Mann zur letzten Ruhestätte begleiteten, meinen innigsten Dank.
Carolinensiel, 28. Mai 1889.
Frau Wittwe Gerdes.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

Der Gesammtauflage unserer heutigen Nummer (außer preußischem Gebiet) liegt ein Prospect des Bankhauses Philipp Fürst in Hamburg bei.

Landesbibliothek Oldenburg